

Radfahrer entdecken niedersächsische Orte

Gruppe MBPE folgt der Route „Kirchen und Klöster“ von Haste bis Luthé /
2019 sind außer Kirchen, Klöstern und Städten auch Großbaustellen Fahrtziele

Haste. Die Radlergruppe MBPE (das steht für „Mit Bahn, Plan und Elan“) Haste hat ihr neues Saisonprogramm vorgestellt. Der Startschuss fiel Ende April, als sich die Mitglieder auf die Spuren von Wilhelm Busch nach Wiedensahl begaben.

Ende Mai steht nun die neu ins-tallierte Freizeitroute „Kirchen und Klöster“ auf dem Programm, die vom Haste bis zum Schwarm-städter Bahnhof ausgedehnt ist. Das kleine Kirchensymbol unter den Ortswegweiser weist auf die zu radelnde Route hin. Und wie der Name es verspricht, führt sie an di-versen geöffneten Kirchen und Klöstern vorbei. Das Kloster Loccum ist allerdings nur über einen 16 Kilo-

meter langen Abstecher von Ha-genburg aus zu erreichen, während das Kloster Mariensee direkt auf der Radroute liegt. Die geplante Tour der MBPE beginnt zwar auch am Haster Bahnhof, endet aber auf einer abgekürzten Version in Luthé.

Höhepunkte in Juni und Juli

Die Monate Juni und Juli bilden den Höhepunkt in dem diesjährigen Ve-loprogramm. Von Goslar aus, am Salzgittersee und an der Gedenk-stätte Lengede vorbei ist Peine der Zielort, vier Wochen später die Frie-densstadt Osnabrück und das dort angrenzende Umland. An- und Ab-fahrten dieser beiden Touren wer-den selbstverständlich mit der Bahn

absolviert, ganz dem Motto der Rad-lergruppe entsprechend: „Mit Bahn, Plan und Elan – gut trainiert vielleicht sogar bis Meran, weniger gut, dann eben nur bis zur Lahn.“

Zum Abschluss der Fahrradsai-son am 31. August sind imposante Großbaustellen in der Region die Ziele. „Hannover im Bau – bekannte Riesenprojekte im Stau“, heißt es auf der Webseite. Der Maschinen-bau-Campus in Garbsen, die Was-serstadt Limmer, der neu entstehen-de Stadtteil Kronsrode und die B-3-Umgebung bei Hemmingen-Wes-terfeld werden zu einer 75 Kilometer langen Rundfahrt mit viel Informa-tion zusammengestellt.

Zum Abschluss ist eine gesellige

Einkehr in einem Empelder Restau-rant vorgesehen, bevor mit der Bahn nach Haste zurückgekehrt wird. Die meisten Touren in die Re-gion sind so gestaltet, dass man spä-ter zusteigen oder früher aussteigen kann, denn die S-Bahn macht's möglich.

Info Wer Interesse an den Ausfahrten hat, kann auf der Webseite www.t-t.eu nähere Einzelheiten dazu erfahren oder sich über joachim_toernim-ler@web.de in den E-Mail-Verteiler der Gruppe eintragen lassen. Alle Inter-enten werden circa eine Woche vor Tourbeginn mit weiteren Details zum Start und zum Tourverlauf individuell benachrichtigt.